

Klorollentausch

CYOA - Choose your own adventure!

Von abgemeldet

Kapitel 5: 5

„Hibari!“ Kurz entschlossen läufst du ihm hinterher. „Hibari, warte!“

Die anderen rufen dir etwas nach, aber du verstehst es nicht. Als du dich umdrehst, siehst du, wie sie zur Eingangstür gehen. Vielleicht wirst du später wieder zu ihnen stoßen. Jetzt ist es wichtiger, Hibari im Auge zu behalten. Falls er sich tatsächlich mit einem der Varia-Offiziere anlegt, willst du das nicht verpassen.

Nach wenigen Sekunden hast du ihn eingeholt (denn er ist nicht gelaufen sondern gegangen) und gehst neben ihm her.

„Ich halte das für keine gute Idee“, sagst du zaghaft und beobachtest ihn von der Seite her. Er runzelt kaum merklich die Stirn und sagt nichts.

Du bist hin- und hergerissen. Einerseits machst du dir Sorgen um ihn. Selbst Hibari wird einen Kampf mit jemandem von der Varia nicht ohne Weiteres wegstecken. Die Varia ist die Elite. Andererseits ist Hibari so etwas wie ein japanischer Chuck Norris. Und wer weiß, vielleicht hätte er sogar eine Chance gegen den allseits gefürchteten Boss der Varia.

Ihr befindet euch inzwischen auf einem schmalen Weg, der um das Gebäude herumführt.

„Was hast du vor?“, fragst du. „In Xanxus' Schlafzimmer einbrechen und dort auf ihn warten?“

Er ignoriert dich weiterhin.

Und du redest weiter. „Er wird seinen Liger auf dich hetzen, wenn-“

„Halt den Mund“, unterbricht er dich kühl. „Geh zurück zu den anderen Schwächlingen.“

„Bitte?“ Du bist empört. „Ich bin empört! Ich bin kein Schwächling!“ Dir fällt gar nicht auf, dass du nicht bestreitest, dass die anderen welche sind. „Nur weil ich nicht so brutal veranlagt bin wie du, heißt das noch lange ni-“

Erschrocken schnappst du nach Luft, als Hibari sich blitzschnell zu dir umdreht und einen seiner Tonfas an deine Kehle drückt. Mit kalten Augen sieht er zu dir hinab.

„Verschwinde“, zischt er so leise, dass du es unter dem lauten Pochen deines Herzens kaum hören kannst.

Apropos Herz. In diesem Moment bezweifelst du irgendwie, dass Hibari auf dich steht. Mit einem letzten drohenden Blick lässt er den Tonfa sinken und wendet sich ab, um weiterzugehen.

Was tust du?

Hibari weiter folgen [8](#)

Zu den anderen zurückgehen [12](#)